



An NEC Company

NEC Corporation verlegt Hauptsitz von „Digital Government Digital Finance“ an den Avaloq-Stammsitz Zürich – für schnelleres Wachstum und ein weltweit ausgebautes Management

Zürich, 07. Mai 2025

Die NEC Corporation verlagert den Hauptsitz ihres Geschäftsbereichs Digital Government Digital Finance (DGDF) von Tokio nach Zürich und schafft dazu ein neues Tochterunternehmen in der Schweiz

(http://www.nec.com/en/press/202504/global_20250428_02.html). Die neue Gesellschaft in Zürich wird im August 2025 ihren vollständigen operativen Betrieb aufnehmen und als globales Zentrum für die DGDF-Aktivitäten der NEC Corporation fungieren.

Tomoki Kubo, Corporate Executive Vice President bei NEC sowie President der DGDF-Geschäftseinheit, wird CEO des neuen Unternehmens, während Martin Greweldinger, CEO der bereits bestehenden Zürcher NEC-Tochter Avaloq, die Digital-Finance-Strategie von NEC vorantreiben wird.

Avaloq verzeichnet seit der Übernahme durch die NEC Corporation im Jahr 2020 ein nachhaltiges Wachstum – in der Schweiz wie international und zuletzt [durch die Expansion in den Nahen Osten](#). Dieser Erfolg basiert auf der engen Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen, die Innovationen in den Bereichen Integrationstechnologie, Biometrie und künstliche Intelligenz hervorgebracht hat.

Die Entscheidung, nun auch die Zentrale des DGDF-Bereichs der NEC Corporation nach Zürich zu verlegen, um von dort das europäische und das globale Geschäft zu managen, dient ebenso der strategischen Planung und Durchführung wie einem beschleunigten Wachstum. Dies unterstreicht die zentrale Rolle von Avaloq für das weltweite Wachstum von NEC im Bereich Digital Finance. Die Schweiz bietet als Heimatmarkt von Avaloq den strategischen Vorteil, über ein starkes Finanz- und Technologie-Ökosystem sowie eine zentrale europäische Lage zu verfügen. Zudem stärken die solide wirtschaftliche Performance von Avaloq und das Bekenntnis zu kontrollierter Innovation die Rolle von Avaloq in der DGDF-Wachstumsstrategie der NEC Corporation.

Der Umzug ist ein weiterer Baustein in der Kooperation zwischen Japan auf der einen und der Schweiz und Europa auf der anderen Seite. Er unterstreicht die Bedeutung der Schweiz als Zentrum für Innovationen im Bereich Digital Finance. Anlässlich des Umzugs werden auch DGDF-Manager der NEC Corporation von Tokio nach Zürich wechseln, um das neue Tochterunternehmen aufzubauen. Zudem soll das Team durch lokale Neueinstellungen vergrößert werden.

Martin Greweldinger, Chief Executive Officer von Avaloq, sagt: „Wir freuen uns sehr, die NEC Corporation im Heimatmarkt von Avaloq in der Schweiz willkommen zu heißen. Dieser Schritt ist ein Zeichen des starken Engagements der NEC Corporation für Avaloq und für unser Dienstleistungsangebot. Anlässlich unseres 40-jährigen Marktjubiläums und unserer fünfjährigen

Zugehörigkeit zur NEC Corporation freuen wir uns darauf, neue Synergien zu erschließen, um Innovationen voranzutreiben und unseren Kunden außergewöhnliche Mehrwerte zu bieten.“

Ansprechpartner Avaloq

Avaloq Group AG
Jonathan McCammon
Communications Manager
Allmendstraße 140
8041 Zürich
Schweiz
Telefon: +41 58 316 15 09
E-Mail: jonathan.mccammon@avalog.com
Internet: www.avalog.com

Ansprechpartner PR-Agentur

möller horcher c/o trivid GmbH
Julia Schreiber
Frankfurter Straße 151A
63303 Dreieich
Deutschland
Telefon: +49 3731 - 20 70 - 915
E-Mail: julia.schreiber@moeller-horcher.de
Internet: www.moeller-horcher.de

Über Avaloq

Avaloq (www.avalog.com) ist ein Premium-Anbieter von Front-to-Back-Software und -Dienstleistungen für Finanzinstitute weltweit. Zu den Kunden von Avaloq gehören Privatbanken, Vermögensverwalter und Investmentmanager sowie Retail- und Neo-Banken. Avaloq entwickelt Software, die flexibel über Cloud-basierte Software as a Service (SaaS) oder On-Premises eingesetzt werden kann, und bietet Banking Operations als BPaaS-Modell (Business Process as a Service) an. Avaloq ist eine Tochtergesellschaft der NEC Corporation, einem weltweit führenden Unternehmen für die Integration von IT- und Netzwerktechnologien.